

Ludwig Lazarus Zamenhof,

La espero

En la mondon venis nova sento,
tra la mondo iras forta voko;
Perflugiloj de facilavento
nun de loko flugu ĝi al loko.

Ne al glavo sangon soifanta
ĝi la homan tiras familion;
Al la mond' eterne militanta
ĝi promesas sanktan harmonion.

Sub la sankta signo de l' espero
kolektiĝas pacaj batalantoj,
Kaj rapide kreskas la afero
per laboro de la esperantoj.

Forte staras muroj de miljaroj
inter la popoloj dividentaj;
Sed dissaltos la obstinaj baroj,
per la sankta amobatitaj.

...

Ludwig Lazarus Zamenhof,

Die Hoffnung

tradukita de Richard Schulz

In der Welt entstand ein neues Sinnen.
In die Welt ertönt voll Kraft ein Rufen.
Mögen beide flügelleicht von hinten
Sich erheben stets zu höh'ren Stufen

Und die Welt von Blut und Tränen wenden
Fort von allen mörderischen Waffen,
Daß aus Krieg ersteh' an allen Enden
Friedenssehnen und beglücktes Schaffen.

Unterm heiligen Zeichens ihres Strebens
Sammeln sich die milden Friedensstreiter.
Schneller wächst der Inhalt ihres Lebens.
Ihrer Zukunft sind sie Wegbereiter.

Zwischen den zerrissnen Völkern stehen
Immer noch die überkommenen Grenzen.
Endlich aber werden sie vergehen,
Und mit ihnen müde Differenzen.

...

Ludwig Lazarus Zamenhof,

Die Hoffnung

tradukita de N. N. 10

In die Welt kam eine neue Kunde,
Durch die Welt erschallt ein kräftig Wort,
Und es tönt aus Sturmwindstarkem Munde,
Und es rauscht und ruft von Ort zu Ort:

„Nicht zum Schwerte, nicht zu blut'gem Ringen
Ruf' der Menschheit Brüder ich als Feinde;
Legt die Waffen nieder! Ich will bringen
Heil'ge Harmonie der Weltgemeinde.“

Um der Hoffnung heilige Standarte
Sammeln friedlich sich die Kameraden,
Und es strömen — seht! — der hohen Warte
Neue Jünger zu auf allen Pfaden.

— Tausende von Jahren alte Mauern
Trennten Volk von Volk als starre Schranken;
Doch die Mauern werden nimmer dauern
Heil'ge Liebe bringet sie zum Wanken.

...

Sur neŭtrala lingva fun-
damento,
komprenante unu la ali-
an,
La popoloj faros en kon-
sento
unu grandan rondon fa-
milian.

Nia diligenta kolegaro
en laboro paca ne la-
ciĝos,
Ĝis la bela sonĝo de l'
homaro
por eterna ben' efeki-
vigos.

*Verkinto de tiu ĉi Espe-
ranta poemo estas LUD-
WIG LAZARUS ZAMEN-
HOF (Ludoviko Lazaro Zamen-
hofo, *1859-12-15 - †1917-04-14).*

*Arg-377-742 (2006-12-28
23:25:19)*

Auf dem Fundament neutraler
Sprache
Unter gegenseitigem Verstehen
Wächst wie Zauber die geliebte
Sache,
Wächst und kann hinfort nicht
mehr vergehen.

Wir und unsre fleißigen Kollegen
Werden in der Arbeit nicht erlah-
men,
Bis erfüllen wird zu ew'gem Segen
Sich das heißersehnte Traumziel.
Amen!

*Traduko de la Esperanta poemo "La
espero" de LUDWIG LAZARUS ZA-
MENHOF (Ludoviko Lazaro Zamen-
hofo, *1859-12-15 - †1917-04-14)
en Esperanton de RICHARD SCHULZ
(Rikardo Ŝulco, *1906-07-12 - †1997-
09-26).*

Arg-377-924 (2014-10-31 20:54:51)

*Mi, Manfred Retzlaff, kopiis en 2008-
09-23 tiun ĉi germanigon el la li-
bro "Ĉirkaŭ la skolo Analiza" de Ri-
kardo Ŝulco (Richard Schulz), eldo-
nita en 1997 de la Esperanto-Centro
Paderborno (D-33044 Paderborn), 1-
a eldono 1997, ISBN 3-922570-79-
8, kun postparolo de Bermano Her-
mano (Hermann Behrman). Pri Ri-
chard Schulz vidu la vikipedian re-
tejon [http://de.wikipedia.org/
wiki/Richard_Schulz](http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz).*

Auf der Menschheitssprache fe-
stem Grunde
— Jedes Volk wird jedes Volk ver-
stehn —
Werden auf des ganzen Erdballs
Runde
Alle wie ein Volk zusammenstehn.

Uns're wackern Friedensstreiter
werden
Nimmer ruhen, nimmer rasten stil-
le,
Bis der Menschheit schöner Traum
auf Erden
Zu der Menschheit Heile sich
erfülle.

*Traduko de la Esperanta poemo "La
espero" de LUDWIG LAZARUS ZA-
MENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenho-
fo, *1859-12-15 - †1917-04-14) en la
Germanan de N. N. 10.*

Arg-377-743 (2007-04-29 14:03:59)

*Entnommen aus der Internetseite
[http://de.wikipedia.org/wiki/
La_Espero](http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero).*